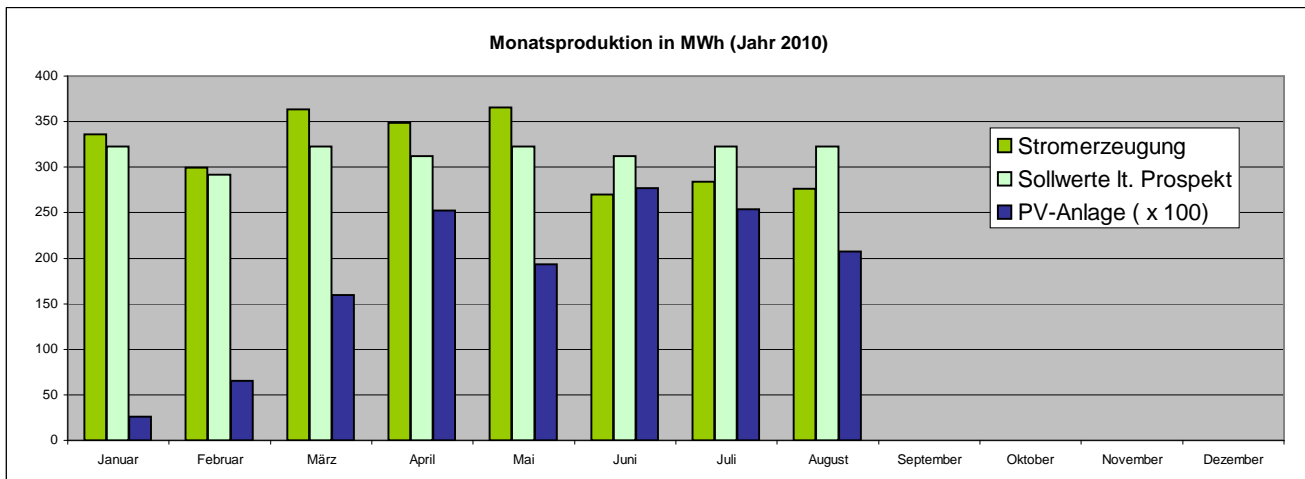


Betriebsdaten der Anlage	Bem.	August 2010	Sollwerte lt. Prospekt	Soll/Ist in %
Stromerzeugung		276,0 MWh	322,7 MWh	85,5 %
Externe Wärmenutzung	(1)	113,6 MWh	169,9 MWh	66,9 %
durchschn. el. Leistung		371,0 kW	433,8 kW	85,5 %
Auslastung	(2)	70,0 %	86,8 %	80,7 %
Tagesinput ca. Gülle	(3)	5,5 to	16,4 to	33,6 %
Silage	(4)	16,8 to	19,7 to	85,1 %
Gaserzeugung ca.		125.000 m ³	145.086 m ³	86,2 %
durchschnittl. Methangehalt ca.	(5)	56,0 %	54,7 %	102,4 %
Energieinhalt Biogas+Zündöl		772,1 MWh	830,7 MWh	92,9 %
Wirkungsgrad BHKW ca.		36,2 %	38,9 %	93,2 %

Jahresübersicht		Stromerzeugung	Sollwerte lt. Prospekt	Soll/Ist in %
Januar		336 MWh	323 MWh	104,2 %
Februar		299 MWh	292 MWh	102,7 %
März		363 MWh	323 MWh	112,6 %
April		349 MWh	312 MWh	111,6 %
Mai		366 MWh	323 MWh	113,2 %
Juni		270 MWh	312 MWh	86,4 %
Juli		284 MWh	323 MWh	87,9 %
August		276 MWh	323 MWh	85,5 %
September		MWh	0 MWh	0,0 %
Oktober		MWh	0 MWh	0,0 %
November		MWh	0 MWh	0,0 %
Dezember		MWh	0 MWh	0,0 %
Summe Jahr	2010	2542 MWh	2530 MWh	100,5 %

Bemerkungen und Vorkommnisse:

Ertragsausfall v.a. in der ersten Monathälfte wegen Revison von Fermenter 1.



Bemerkungen:

- (1) Wärmemenge, die ausserhalb der Anlage genutzt wird. Wichtig für die Berechnung des KWK-Bonus lt. EEG
- (2) Berechnet als Quotient aus der durchschnittl. Leistung und der Nennleistung von 530 kW
- (3) Hier können sich zeitweise starke Differenzen zur Prospektangabe ergeben, da Gülle in Abhängigkeit von Anfall und Prozessführung eingesetzt wird und relativ wenig zur Energieproduktion beiträgt
- (4) Prospektangabe (Frischmasse) wurde zur besseren Vergleichbarkeit auf eine entsprechende Silagemenge umgerechnet. Deutliche Abweichungen ergeben sich darüber hinaus auf Grund unterschiedlicher Stoffeigenschaften. Die Zugabemenge an Festmist wird hier mit 1/3 der tatsächlichen Menge eingerechnet, Energiepflanzensilage wie verwogen.
- (5) Angaben von Methangehalt und Gasmenge erfolgt nach der Luftzugabe zur Entschwefelung (Verdünnungseffekt); Die im Fermenter produzierte (mit Prognosewerten zu vergleichende) Qualität liegt ca. 2 Prozentpunkte höher bei ca. 3-5% weniger Gasvolumen.